

Perspektiven für Familien e.V. Tätigkeitsbericht 2023



Vorwort

Liebe Freunde unseres Vereins,

mit großer Freude möchte ich Sie im Namen des gesamten Vorstands dazu einladen, einen Blick in unseren Tätigkeitsbericht für das Jahr 2023 zu werfen. Ein Jahr, das vor allem durch das Jubiläum „30 Jahre Haus Kinderland“ ein besonderes Jahr für uns gewesen ist.

In 30 Jahren sind unzählige Kinder und Jugendliche im Haus Kinderland ein- und ausgegangen, haben sich wohlgefühlt und Wertschätzung und Förderung erfahren. Aber auch Mitarbeitende sind gekommen und gegangen und haben jeweils die Arbeit und Atmosphäre im Haus und im Miteinander geprägt. Diese Vielfalt ist immens bereichernd. Und gleichzeitig beinhalten Wechsel und Veränderungen auch immer Herausforderungen, das wissen Sie sicher aus eigener Erfahrung.

Doch in diesen Momenten der Unsicherheit haben wir erfahren, welche unglaubliche Unterstützung und Zusammenhalt in unserer "Perspektiven für Familien" Gemeinschaft stecken. Ihre Unterstützung, sei es in Form von Spenden, ehrenamtlicher Arbeit oder ermutigenden Worten, hat uns gezeigt, dass wir gemeinsam stark sind und dass unser Motto "gemeinsam Perspektiven schaffen" nicht nur Worte, sondern ein lebendiger Ausdruck unserer Verbundenheit ist.

Im Rahmen der Jubiläumsfeier haben wir unsere Besucherinnen und Besucher gefragt, warum sie gern ins Haus Kinderland kommen. Die Antworten sind vielfältig, zeigen jedoch alle, dass sie sich im Haus Kinderland angenommen fühlen und wertgeschätzt.

Wir sind zutiefst dankbar für jeden Einzelnen von Ihnen, der das mit ermöglicht!

Mit herzlichen Grüßen und aufrichtiger Dankbarkeit,

Ihr Frank Heinrich
Vorstandsvorsitzender



Inhaltsverzeichnis

Vorwort.....	1
Inhaltsverzeichnis.....	2
GEMEINSAM	
Wer wir sind.....	3-4
PERSPEKTIVEN	
Haus Kinderland.....	5-8
Familienarbeit.....	9
Öffentlichkeitsarbeit und Fundraising.....	9
Finanzen.....	10
SCHAFFEN.....	10



GEMEINSAM

Zu unserem Team gehören angestellte Mitarbeitende, Ehrenamtliche, Praktikantinnen und Praktikanten, Unterstützer, Vereinsmitglieder, Netzwerk- und Kooperationspartner, Bundesfreiwilligendienstleistende.... Jeder und jede bringt sich mit seinen und ihren Kompetenzen, Gaben und Erfahrungen ein und übernimmt ganz unterschiedliche Aufgaben, um das gemeinsame Motto mit Leben zu füllen:



In dieser vielfältigen, bunten Mischung, gibt es auch Veränderungen in der Zusammensetzung. Die Besonderheiten im Jahr 2023 stellen wir hier vor:



Personal

Andrea Franke, bis Ende Mai 2023 Leiterin von Haus Kinderland, wechselt auf eigenen Wunsch nach fast 15 Jahren Mitarbeit die Arbeitsstelle.

Katja Lämmel, seit Februar 2022 im Haus Kinderland angestellt, übernimmt die Leitungsposition ab Juni 2023.

Marie Muser beendet ihre Mitarbeit planmäßig Ende Juli.

Damit sind über die Sommermonate zwei Stellen im Haus Kinderland frei. Eine Stelle kann ab Mitte August von dem Erzieher **Lukas Münzner** besetzt werden. Im November folgt **Deborah Jahn** (Sozialpädagogin), die als stellvertretende Leiterin von Haus Kinderland ihren Platz im Team findet.

Unser Hausmeister **Dirk Stöckel** beendet auf eigenen Wunsch seinen Minijob zum Ende des Jahres.

Sveti Jungmann unterstützt den Verein als Beraterin im Fundraising auf Honorarbasis bis Ende Juli 2023.

Almut Mighri übernimmt ab Oktober ehrenamtlich die Koordination im Fundraising.

Diese Veränderungen durch Personalwechsel, die Suche nach neuen Mitarbeitenden und die entsprechende Einarbeitung nimmt natürlich einige Zeit in Anspruch und kostet



Kraft. Wir sind insgesamt sehr dankbar, dass diese Wechsel gut abliefen, und sich „die Neuen“ gut eingefunden haben.

Bundesfreiwilligendienst, Praktikum

Unsere BFDlerin **Samantha** hatte ihre Einsatzzeit verlängert bis März 2024.

Rosalie startete ab September ihren Freiwilligendienst.

In Kooperation mit der Elim Gemeinde in Chemnitz kam auch **Samuel** einmal in der Woche im Haus Kinderland zum Einsatz während seines FSJs bis August.

Darüber hinaus absolvierte **Jonas** sein Praktikum im Rahmen seiner Erzieherausbildung bei uns und im Sommer verstärkten vier Auszubildende von VW für einige Tage unser Team im praktischen Bereich.

Ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

Im **Küchenteam** engagierten sich bis zu fünf fleißige Frauen regelmäßig. In der **Schülerlernhilfe** konnte ein Student bis August einmal pro Woche aushelfen.

In der **Betreuung** und im **kreativen Bereich** verstärkten vier Ehrenamtliche unser Team und bis zu 10 weitere Helferinnen und Helfer kamen bei besonderen **Aktionen, Festen oder beim Bauen im Gelände** zum Einsatz.



Verein und Vorstand

Im Jahr 2023 zählt der Verein „Perspektiven für Familien e.V.“ 17 Mitglieder. Einstimmig wurde bei der Mitgliederversammlung turnusgemäß der bisherige Vorstand wiedergewählt.

Frank Heinrich als Vorsitzender, Almut Mighri als Schatzmeisterin und Anke Olscher als Schriftführerin werden auch die nächsten vier Jahre dem Verein vorstehen und sich leidenschaftlich mit ihren Gaben dafür einsetzen, dass Kinder und Jugendliche und Familien in Chemnitz ihr Potenzial erkennen und nutzen.

Ab Juni ist zusätzlich Anett Richter als beratendes Vorstandsmitglied dabei.

Die Vorstandssitzungen finden ca. alle 6 Wochen statt für jeweils 3-4 Stunden statt. Das waren im Jahr 2023 acht an der Zahl.

Die Vereinsmitglieder kamen zur Jahreshauptversammlung zusammen sowie zur Mitgliederversammlung zum Budgetbeschluss.



PERSPEKTIVEN

Haus Kinderland

Durchschnittlich kamen im Jahr 2023 pro Öffnungstag 18 Kinder und Jugendliche ins Haus Kinderland und nutzten gern die verschiedenen kostenfreien Angebote.

Warme Mahlzeit

An zwei festen Zeiten am Nachmittag haben wir durchschnittlich 11 Portionen pro Öffnungstag an Kinder verteilt. Von Montag bis Donnerstag liefert uns „Andy’s Menüservice“ die Leckereien; freitags kocht unsere ehrenamtliche Küchenfee Heidrun. Zu besonderen Festen oder Anlässen kochen wir oder eine Mitarbeiterin von „Tellerlein Deck Dich e.V.“ auch gemeinsam mit den Kindern. Zusätzlich gibt es zwei Obstrunden am Nachmittag, die auch sehr begehrt sind bei unseren Gästen.

Schülerlernhilfe „Ready 4 School“

10 Kinder haben dieses Angebot regelmäßig genutzt.

Bei den Lernpatenschaften verpflichteten sich 4 Schülerinnen und Schüler schriftlich, für ein Halbjahr jede Woche mindestens 30 min zu lernen, um sich in einem Fach um eine Note zu verbessern.

Das „Belohnungskonzept“ bei „Ready 4 School“ beinhaltet, dass auch die Anstrengung und das „dran bleiben“ belohnt wird, nicht nur der Erfolg. Der Belohnungsausflug ging ins Jump’n Play.

„Bonustaler“

So heißt im Haus Kinderland das Angebot, bei dem sich die Kinder und Teenies durch praktische Mitarbeit im Haus beim Putzen oder draußen im Gelände pro 30 Minuten einen sogenannten Taler „verdienen“ können. Diese werden gesammelt und wer eine bestimmte Anzahl angespart hat, kann die Taler bei einem Belohnungsausflug einlösen. Wo der Ausflug hingehet und was gemacht wird, entscheiden die Kids mit, so dass die Motivation entsprechend groß ist, einmal in der Woche den Besen zu schwingen oder zu lernen, einen Stausauger zu bedienen. Im besten Fall glänzt danach das Haus und das Gelände ist wieder aufgeräumt. Beim „Bonustaler“ lernen die Kids ganz praktische Dinge in z.B. der Hausarbeit, aber auch eine gesunde Einstellung zu Arbeit, Ausdauer und den Erfolg des eigenen Einsatzes.

Im Jump’n Play haben sich die Kids und Teenies als Belohnung ausgetobt und einzelne sind im Kletterwald in Rabenstein über sich hinausgewachsen.



TeenTeam

Zum Teenager Programm für 12-16-Jährige gehören 6-7 Teenies zur festen Gruppe. Altersentsprechende Themen, wie z.B. Freundschaft, Beruf, etc. hatten ihren Platz und der Gruppenzusammenhalt wurde bestärkt.

Kreativangebot

Dieses Angebot ist starken Schwankungen beim Interesse und der Durchführung unterlegen. In diesem Jahr fand es vermehrt im Anmelderaum (großer Gruppenraum) statt, da sich die Kids dort eher für das Angebot motivieren ließen.

Die Kinder sind oft ungeduldig und wollen schnell die kreative Idee umsetzen, brauchen aber etwas länger, was sie dann frustriert. Unsere ehrenamtliche Mitarbeiterin Elisabeth erklärt ganz geduldig und lässt sich immer wieder tolle Sachen einfallen, die die Kids gut hinbekommen können und dann auch als Geschenk mit nach Hause nehmen können.

Feste: Sommerfest, Schulanfangsfest, Erntedank

Diese Gelegenheiten haben die Familien nur sehr zurückhaltend genutzt. Sicherlich lag das in den besonderen und herausfordernden Rahmenbedingungen der Familienarbeit begründet.

Sommerfreizeit

Vom 30.07.2023 bis zum 05.08.2023 fand die Sommerfreizeit für Kids und Teenies vom Haus Kinderland in Leubsdorf im Haus „Waldpark“ statt. Mit 8 Jungen und 19 Mädchen, im Alter von 8 – 16 Jahren, davon 5 Teenies verbrachten wir diese Woche unter dem Motto „Glücklich sein“.

Ein junges, engagiertes und zu 50% ehrenamtliches Team aus 10 Mitarbeitenden in der Betreuung und drei rüstige Rentnerinnen in der Küche hat sich in diese Woche investiert und sich mit ihren unterschiedlichsten Begabungen eingebracht.

Wir nutzten in großem Maße das Außengelände des Hauses, welches mit einem Teich zum Bootfahren, einer Seilbahn über den Teich, einem Trampolin und verschiedensten Spielgeräten ausgestattet ist. Die Kinder hatten täglich um die drei Stunden Zeit, sich selbstständig unter Aufsicht und Anleitung unserer Mitarbeiter im Gelände individuell zu beschäftigen. In diesen Zeiten spielten die Kinder miteinander, mit Mitarbeitern oder erholten sich auf einer der vielen zur Verfügung gestellten Liegen.



Unser Freizeitprogramm bestand am Vormittag aus einer Einheit, in der gemeinsam gesungen wurde und über das Thema „Wie geht glücklich sein“ im Kontext des christlichen Glaubens, der eigenen Persönlichkeitsentwicklung oder des gesellschaftlichen Zusammenlebens mit Freunden oder in der Familie geredet wurde. Beim Singen der Lieder waren die Kinder begeistert dabei und auch bei den thematischen Einheiten waren sie aufmerksam und beteiligten sich aktiv am Geschehen, z.B. wenn eine Frage in die Runde gestellt wurde oder in Gruppenarbeiten etwas ausgearbeitet werden sollte. Die Vertiefung der Themen am Ende der Einheit passierte auf unterschiedlichster Weise, z.B. in dem ein Brief geschrieben wurde, Komplimente - steine bemalt und beschriftet wurden oder in Spielaktionen mit erlebnispädagogischem Ansatz.

Die Nachmittage waren gefüllt von freizeitpädagogischen Unternehmungen mit dem Ziel, den Kindern Freude und Erlebnisreichtum zu ermöglichen. Dabei unternahmen wir Ausflüge ins Freibad oder zur Sommerrodelbahn Augustusburg. Ebenso führten wir Kreativangebote durch und ließen sie bei einem Geländespiel Team- und Kampfgeist erleben. Bei einem nächtlichen Spiel im Gelände wurden die Kids aus ihrer Komfortzone geholt, machten Grenzerfahrungen und alle freuten sich, das eigene Team zu unterstützen. Für die Teenies wartete eine andere Herausforderung. Sie wanderten tatsächlich durch die Dunkelheit der Nacht, erspürten Alleinsein, schauten gemeinsam in den Sternenhimmel und erfüllten ihre emotionale Grenze. Sie erlebten noch ein weiteres Spezialangebot: Vom Fichtelberg mit Monsterrollern hinab ins Tal.

Am Abend waren unsere Angebote sehr vielfältig. Beim gemeinsamen Grillen und Stockbrot backen nahmen sich die Mitarbeiter viel Zeit, um den Kindern zuzuhören und mit ihnen im Gespräch zu sein. Zum Bunten Abend nutzten viele Kinder die Gelegenheit ein vorher geprobttes Kunststück, Musikstück, Theater, Zauberei oder Tanz vor den anderen vorzuspielen und zu zeigen. Das erforderte viel Mut und wurde von allen Beteiligten hervorragend gemeistert. Auch die anderen Abende dienten dazu, den Kindern Erholung oder neue Erfahrungen zu ermöglichen, bspw. beim Filmabend oder einem Gruppenspieleabend. Zum Karaoke/ Let`s Dance Abend waren die Kinder ausgelassen und sehr fröhlich.

Gern möchte ich vermerken, dass wir Mitarbeiter jederzeit für die Kinder ansprechbar waren und bei jeglichen kleinen und großen Sorgen und Problemen mit Rat und Tat zur Seite standen. Wir erlebten wie einige der Kinder mit der Zeit immer offener und vertrauender wurden. Ein fröhliches Gesicht von den Kindern zu sehen und von den Teenies ein positives Feedback erhalten zu haben, war für die Mitarbeiter ein großer Dank.

Katja Lämmel
Freizeitleiterin



Besondere Höhepunkte

Förderprojekt „Wir sind bunt und zeigen es auch“ August -Oktober 2023

Jedes Kind gestaltete seine eigene individuelle Zaunslatte.



GoCamp in den Osterferien; Stadtteilrallye; Familienfest zum 30.Geburtstag von Haus Kinderland; Markt der Möglichkeiten im VITA-Center

Weihnachtsfeier

Wir erlebten eine sehr gesegnete Weihnachtsfeier. 19 Familien haben sich einladen lassen. Insgesamt waren über 90 Personen anwesend. Dankbar konnten wir wieder alle Räume der Kirchengemeinde Bonhoeffer nutzen. Durch das Team und die vielen ehrenamtlichen Helfer erlebten wir einen harmonischen und fröhlichen Nachmittag. Über die Geschenke, ein mit dem eigenen Namen besticktes Badetuch, ein Schaumbad und eine Lichterkette freuten sich die Kinder sehr. Für die Kleinkinder haben wir aus der Geschenkeammer etwas einpacken können.

Das Krippenspiel, welches Samantha mit viel Geduld und Kraft im Vorfeld einübte brachte den Kindern und Gästen viel Freude.



PERSPEKTIVEN

Familienarbeit

Nach langem Ringen im Verein und Gesprächen mit dem Jugendamt bezüglich der Förderung stand die Entscheidung, die Familienarbeit nicht als eigenständiges Projekt mit einer Personalstelle weiterzuführen. Stattdessen ist das Anliegen, mit den vorhandenen Ressourcen im Haus Kinderland möglichst regelmäßige Angebote zu schaffen für Eltern bzw. die ganze Familie. Das gelingt mit dem monatlich stattfindenden Familiennachmittag bisher ganz gut.

Die Resonanz ist unterschiedlich. Den Mitarbeiterinnen hilft es, die Hintergründe der Familien besser zu verstehen und damit auch den Kindern hilfreich zu begegnen.

Öffentlichkeitsarbeit und Fundraising

Als bewährtes Kommunikationsmittel dient der Freundesbrief. Viermal im Jahr (Februar, Mai, August, November) erhalten derzeit ca. 80 Gemeinden und 320 Privatpersonen den Rundbrief per Post, ca. 300 kommen per Email noch dazu. Die Freundesbriefe stehen ebenfalls als PDF auf der Webseite www.perspektiven-chemnitz.de zur Verfügung.

Im November gab es die Umstellung von Email Verteiler auf Newsletter Empfang mit MailPoet über Webseite mit eigenständigen an-und abmelden mit zu Beginn 65 Abonnenten. Davon versprechen wir uns mehr Effektivität und Kosteneinsparung.

Gottesdienste, sonstige (Info-)Veranstaltungen / Präsentationen:

- ➔ dm im Vita-Center: „Zukunftsinitiative“ mit Kunden-Abstimmung
- ➔ Seniorenkreis in Bernsdorf - 19 Frauen

Taskforce Finanzen [Leitung – Almut Mighri]

Mit der Gruppe gab es 6 Treffen, jeweils mittwochs von 8-10 Uhr

Ziel: Erkenntnisse aus der Vergangenheit anwenden –auch bei der Vorbereitung des Jubiläums

Das Jubiläum nahm für die Vorbereitung viel Zeit ein. Weiterhin konnten wir erste Schritte mit der Entwicklung eines Konzepts gehen und haben uns auf die Erarbeitung von „Spendenpaketen“ fokussiert, die dann bei der Spendenplattform „betterplace“ veröffentlicht und beworben wurden.



Finanzen

Der Finanzbericht ist separat einzusehen unter: <https://www.perspektiven-chemnitz.de/wp-content/uploads/Finanzbericht-2023-Webseite.pdf>

SCHAFFEN

Am Ende dieses Berichts zeigen wir gern, was ganz praktisch von größeren und kleineren Bauprojekten geworden ist – was wir geschafft haben.



Neues Banner an Hauswand



Neuer Sandkasten



Instandsetzung Seilbahn

DANKE!

